

FORUM Bergrecht



Ihre Referenten



Dr. Harald Knöchel
RAG Aktiengesellschaft,
Herne



**Dr. Fritz
von Hammerstein**
CMS Hasche Sigle,
Hamburg



**Dr. Bettina
Keienburg**
Kümmerlein
Rechtsanwälte & Notare



Wolfgang Sailer
Bundesverwaltungsgericht,
Leipzig



Dr. Emanuel Grün
Emschergenossenschaft –
Lippeverband, Essen



Prof. Dr. Axel Preuße
Institut für Markscheide-
wesen, Bergschadenkunde
und Geophysik im Bergbau,
RWTH, Aachen



**Prof. Dr.
Gunther Kühne, LL.M.**
Technische Universität
Clausthal, Clausthal-Zellerfeld



Dr. Berthold Viertel
RWE Power AG,
Essen



Peter Franke
Ministerium für Wirtschaft,
Mittelstand und Energie NRW,
Düsseldorf



**Hans-Ulrich
von Mäßenhausen**
Rechtsanwalt, Bonn



Dr. Michael Neupert
Kümmerlein
Rechtsanwälte & Notare



**Prof. Dr.
Thomas Mann**
Georg-August-Universität,
Göttingen



Dr. Thorsten Diercks
Vereinigung Rohstoffe und
Bergbau e.V., Berlin



Dr. Gerd Bollermann
Bezirksregierung Arnsberg



Thomas Brand
Thüringer Landesbergamt,
Gera

FORUM Bergrecht

Seit vielen Jahren kommen beim FORUM Bergrecht die Entscheider und Führungskräfte der Branche zusammen. Nicht nur, um sich mit den Inhalten der Neuerungen, aktuellen Entwicklungen und Rechtsfragen zu befassen – hier trifft sich auch das „Who is Who“ von Entscheidungsträgern, die das Bergrecht mittel- oder unmittelbar berührt.

Die Fachtagung zeichnet sich durch einen breiten Mix an hochkarätigen Rednern aus, die Ihnen als Gesprächspartner zur Verfügung stehen.

Sie bietet einen Überblick über die aktuellen bergrechtlichen Fragen und den Diskussionsstand. Hierbei werden sowohl die derzeitigen rechtlichen und technischen Anforderungen beleuchtet als auch zukünftige Rechtentwicklungen betrachtet.

Die Veranstaltung gilt als der „Branchentreff“ für alle Interessierten rund um das Bergrecht und ist die geeignete Plattform zum Meinungs- und Erfahrungsaustausch.

Tagungsleitung



Dr. Harald Knöchel

Rechtsanwalt Dr. Harald Knöchel ist als Leiter des Zentralbereichs Recht der RAG Aktiengesellschaft in Herne verantwortlich für die Rechtsangelegenheiten des größten deutschen Bergbauunternehmens und in dieser Funktion mit allen bergrechtlichen Aspekten in der unternehmerischen Praxis vertraut. Darüber hinaus hat der Referent diverse Beiträge zu energie- und bergrechtlichen Fragestellungen veröffentlicht.



Dr. Fritz von Hammerstein

Rechtsanwalt Dr. Fritz von Hammerstein, Fachanwalt für Verwaltungsrecht und Partner der Sozietät CMS Hasche Sigle in Hamburg, betreut deutsche und ausländische Unternehmen auf den Gebieten des Umwelt-, Planungs- und Bergrechts. Hierzu gehören die Vertretung in Genehmigungs-, Planfeststellungs- und Raumordnungsverfahren für bergbauliche Vorhaben, Industrieanlagen und Pipelines sowie die umweltrechtliche Beratung im Rahmen von Investitionsentscheidungen.

Donnerstag, 1. Dezember 2011, 9.00-17.30 Uhr

> 9.00 Uhr Begrüßung der Teilnehmer und Eröffnung der Tagung durch die Tagungsleiter

> 9.15 Uhr

Aktuelle Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts

Wolfgang Sailer, Vorsitzender Richter am Bundesverwaltungsgericht, Leipzig

> 10.00 Uhr

Rechtsdogmatische Fragen des Betriebsplanverfahrens

Professor Dr. Gunther Kühne, LL.M., Technische Universität Clausthal

- Verhältnis Betriebsplanverfahren zur Bergbauberechtigung und zu vorgelagerten Verfahren
- Verhältnis der Betriebsplanverfahren zueinander

> 10.45 Uhr Kaffeepause

> 11.15 Uhr

Aktuelle Fragen der UVP und der FFH-Verträglichkeitsprüfung bei bergrechtlichen Planfeststellungsverfahren

RA Dr. Fritz von Hammerstein, CMS Hasche Sigle, Hamburg

- Änderungen oder Erweiterungen bestehender Vorhaben
- Anforderungen an die UVP-Vorprüfung (Screening)
- Neuere Rechtsprechung zum FFH-Recht
- Gerichtliche Überprüfung bei Klagen von Betroffenen und Umweltvereinen

> 12.00 Uhr

Die Mantelverordnung – Lösung der Folgen des Tongrubenurteils?

RA Hans-Ulrich von Mäßenhausen, Bonn

- Das Tongrubenurteil des BVerwGs und seine Folgen für die bergbaulichen Betriebe
- Weitere Lösungsalternativen

> 12.45 Uhr Gemeinsames Mittagessen

> 14.00 Uhr

Behandlung bergbaulicher Abfälle

Dr. Thorsten Diercks, Vereinigung Rohstoffe und Bergbau e.V., Berlin

- Begriff bergbauliche Abfälle
- Auslegung zu § 22 a ABergV
- Konkretisierende EU-Regelungen

> 14.45 Uhr

„Der Emscher-Umbau – ein Generationenprojekt“

Dr. Emanuel Grün, Emschergenossenschaft – Lippeverband, Essen

- Aufgaben eines sondergesetzlichen Wasserverbandes
- Wasserwirtschaftliche Herausforderungen in Bergsenkungsgebieten
- Der Emscher-Umbau im Lichte der Wasserrahmenrichtlinie
- Das Planfeststellungsverfahren zum Abwasserkanal Emscher

Ihr Programm im Überblick

> 15.30 Uhr Kaffeepause

> 16.00 Uhr

Wasserrahmenrichtlinie, „neues WHG“ und die Folgen für den (Braunkohlen-) Bergbau

Dr. Berthold Viertel, RWE Power AG, Essen

- Bergbau und Gewässerschutzziele der WRRL
- Bergbau und Bewirtschaftungsplanung nach der WRRL
- Bergbau und WRRL-Umsetzung im „neuen Wasserrecht“

> 16.45 Uhr

Bergbaubedingter merkantiler Minderwert

*RA Dr. Michael Neupert, Kümmerlein Rechtsanwälte & Notare,
Essen*

- Grundlagen des Schadenersatzes für merkantilen Minderwert
- Merkantiler Minderwert bei Bergschäden
- Sachverhalte ohne merkantilen Minderwert

> 17.30 Uhr Abschlussdiskussion und
Ende des ersten Veranstaltungstages

Freitag, 2. Dezember 2011, 9.00-16.30 Uhr

> 9.00 Uhr

Öffentlichkeitsbeteiligung – ein Mittel zur Akzeptanz?

*RAin Dr. Bettina Keienburg, Kümmerlein Rechtsanwälte
& Notare, Essen*

- Gesetzlich vorgesehene Beteiligungsverfahren
- Gesetzlich geregelter Verfahrensablauf
- Erfordernis der Beschleunigung von Zulassungsverfahren
- Überzeugungsarbeit außerhalb des Zulassungsverfahrens

> 9.45 Uhr

Der Weg der Bezirksregierung Arnsberg zu einer modernen Energiebehörde

*Regierungspräsident Dr. Gerd Bollermann, Regierungspräsidium
Arnsberg*

> 10.30 Uhr Kaffeepause

> 11.00 Uhr

Akzeptanzschaffung bei Genehmigungs- verfahren am Beispiel des Steinkohlebergbaus

Dr. Harald Knöchel, RAG Aktiengesellschaft, Herne

- Risiken für Projekte auf den Ebenen Recht,
Politik und Öffentlichkeit
- Lösungsstrategien auf diesen Ebenen
- Praktische Beispiele

> 11.45 Uhr

Unkonventionelle Erdgasgewinnung in Deutschland und insbesondere in NRW

Professor Dr. Axel Preuße, RWTH, Aachen

- Was sind unkonventionelle Gaslagerungsstätten
- Technologische Grundlagen der Gewinnung
- Internationaler Stand der unkonventionellen Gasgewinnung
- CBM-Projekte in Deutschland in den 90er Jahren und
aktuelle Projekte in NRW
- Mögliche Umweltauswirkungen bei der unkonventionellen
Gasgewinnung
- Aktuelle Diskussion der Thematik
- Forschungsarbeiten

> 12.30 Uhr

Rechtsfragen der unkonventionellen Gasgewinnung – Vollzug und rechts- politische Schlussfolgerungen

*Peter Franke, Wirtschaftsministerium Nordrhein-Westfalen,
Düsseldorf*

- Fragen bei der Erteilung von Bergbauberechtigungen
für die unkonventionelle Gasgewinnung
- Berg- und wasserrechtliche Zulassungsverfahren
- Reformüberlegungen zur Erweiterung der UVP-Pflicht
- Reformbedarf bei den Vorschriften über die Erteilung
von Bergbauberechtigungen

> 13.15 Uhr Gemeinsames Mittagessen

> 14.30 Uhr

Rechtsfragen der Untergrund- speicherung, § 126 BBergG

Professor Dr. Thomas Mann, Universität Göttingen

- Zum Verhältnis zwischen Speicherunternehmen und
Grundeigentümern
- Endlagerung radioaktiver Stoffe

> 15.15 Uhr

Das Grundabtretungsverfahren

*Regierungsdirektor Thomas Brand, Thüringer Landesbergamt,
Gera*

- Die Grundabtretung als privatnützliche Enteignung
- Der Gang eines Grundabtretungsverfahrens
- Der Rechtsweg
- Die vorläufige Besitzeinweisung

> 16.00 Uhr Abschlussdiskussion

> 16.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung unter anmeldung@forum-institut.de oder Fax +49 6221 500-555

Anmeldeformular

- Ja, ich nehme teil an der Fachtagung
FORUM Bergrecht
1. und 2. Dezember 2011 in Berlin
- Ich bin an weitergehenden Informationen über FORUM-Veranstaltungen interessiert und damit einverstanden, dass mir diese auch per E-Mail übermittelt werden.

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Tel.

Fax

E-Mail

Ansprechpartner/in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

So melden Sie sich an

Anmelde-Information:

FORUM · Institut für Management GmbH
Postfach 10 50 60 · D-69040 Heidelberg

Anmelde-Hotline: +49 6221 500-501

Tagungs-Nr. 11 12 701

Termin/Veranstaltungsort:

Donnerstag, 1. Dezember 2011, 9.00 bis 17.30 Uhr,
Freitag, 2. Dezember 2011, 9.00 bis 16.30 Uhr
Hotel Palace
Budapester Str. 4 · 10787 Berlin
Tel. +49 30 2502-1190 · Fax +49 30 2502-1199

Gebühr/Sonderkonditionen:

€ 1.580,- (+19% MwSt.) inklusive umfangreicher Dokumentation, Arbeitsessen, Erfrischungen und Kaffeepausen. Für Mitarbeiter von Behörden und Ministerien gilt eine ermäßigte Teilnehmergebühr. Bitte erfragen Sie diese unter der Telefonnummer +49 6221 500-740.

Zimmerreservierung:

Für FORUM-Teilnehmer steht ein **begrenzt**es Zimmerkontingent zu Vorzugskonditionen im Tagungshotel zur Verfügung. **Bitte beachten Sie**, dass das Abrufkontingent für Veranstaltungsteilnehmer automatisch 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn verfällt. **Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel vor** unter Berufung auf das FORUM-Kontingent und die Tagungsnummer.

Rückfragen und Informationen

Für Ihre Fragen zum FORUM Bergrecht und unserem gesamten Programm stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Kirsten Pelke

Bereichsleiterin Recht
Tel. +49 6221 500-740
k.pelke@forum-institut.de

AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 19.12.2008), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter www.forum-institut.de/agb eingesehen werden können.